Montag, 3. Februar 2025

AUSSERORDENTLICHE ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN ERSTEN TAG DES 134. MARATHONS DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Und durch Mein Licht komme Ich, um das Tiefste deines Wesens zu berühren, damit die unbekanntesten Miseren bereinigt werden können und damit das Zentrum deines Wesens, das - weil es anonym und still ist - für die Welt unbesiegbar ist, Teil Meines Projekts auf der Erde werden kann.

Wie viele habe Ich im Laufe der Zeiten mit Meinem Göttlichen Licht berührt, und als Ich sie den Augenblick ihrer Befreiung und Reinigung spüren ließ, haben sie gezweifelt. Aber das Licht, das Ich euch bringe, kommt aus der Liebe, aus einer unendlichen Liebe, die noch unbekannt ist. Dies ist das Heiligste, was Ich euch und euren Geschwistern anzubieten habe.

Angesichts eines grausamen, ungerechten und von Straflosigkeit getragenen planetarischen Szenarios möchte Ich, dass das Zentrum eures Wesens wie eine lebendige Flamme im Dienst Meines Projekts steht; und Ich möchte, dass all jene, die einmal von Meinem Göttlichen Licht berührt worden sind, es nicht vergessen, denn alles, was Ich euch gebe, ist nicht umsonst, sondern hat einen Zweck, eine immaterielle Absicht. Macht also in eurem Bewusstsein Platz für das, was noch befreit, überwunden und umgewandelt werden muss.

Aber heute lade Ich euch nicht ein, auf die Unvollkommenheit zu schauen, sondern auf die innere Vollkommenheit, die Gott mit euren Essenzen und Seelen seit dem Urbeginn in euch gelegt hat. Ohne die Anwesenheit dieses inneren Lebens auf dem Planeten und in dieser Zeit werden für euren Meister und Herrn die Schwierigkeiten groß sein, in der Menschheit und auf dem Planeten zu intervenieren.

Meine Säulen und Meine festen Fundamente auf der Erdoberfläche werden nur durch die Seelen derer existieren, die Mir entsprechen und Mich leben. Ich komme nicht, um das Unmögliche von euch zu verlangen, sondern das Wahre, das in euch liegt und ewig in euch lebt.

Dieses Göttliche Leben muss in dieser Zeit des planetarischen Übergangs durch euch herabkommen: durch euer geistiges Leben, aber auch durch eure Werke der Nächstenliebe, des Guten und des Friedens.

In dieser Zeit muss Ich Brücken zwischen Himmel und Erde, zwischen den Seelen und Gott bauen, und das wird allein durch diejenigen geschehen, die Mir folgen und Meine Botschaft leben. Denn viele sind die Gnaden, die im Laufe der Jahre und durch alle Zeiten hindurch gegeben wurden, Gnaden, die noch viele von euch und euren Geschwistern nicht mit dem Verstand ermessen können, sondern ihr könnt sie nur mit dem Herzen betrachten, einem Herzen, das fähig ist, die Liebe Christi und Seine allmächtige Barmherzigkeit zu fühlen.

Es wird mühsam sein, diese Wüste zu durchqueren, aber Ich komme als die Quelle, die jeden Durst löscht und jede Situation löst, wenn die Seelen auf Mich und Mein Wort vertrauen, denn Mein Wort erfüllt sich in dem, der an Mich glaubt und auf Mich hört.

Gott war im Laufe der Zeiten so großzügig, dass Er mit Seiner eigenen Hand und Seinem eigenen Licht, dem Licht Seiner Liebe und Seiner Gnade, dieses Werk, das Werk der Hierarchie, manifestiert und euch gewährt hat.

Seht, wie groß die Barmherzigkeit der Liebeszentren auf Erden ist, die die Seelen aufnehmen und willkommen heißen, sie aber auch ohne Bedingungen und Urteile wieder gehen lassen. Das ist das stille Werk der Liebe der Liebeszentren der Hierarchie, das nicht abhängig macht, sondern erlöst, das euch die Türen zur Wahrheit öffnet, damit alle Träger des Friedens sein können.

Seht hier die Liebeszentren Christi auf Erden, die in ihrer Einsamkeit und Anonymität durch das Herz der Hierarchie die Ereignisse am Ende dieser Zeiten betrachten, und besonders die Ereignisse um jene, die einst von Meinem Licht berührt wurden.

Jede Geste von Mir wie auch jedes Wort, jede erteilte Gnade wie auch jede geschenkte Barmherzigkeit, sie alle stehen in den Himmeln geschrieben, so wie sie auch in euren Seelen geschrieben stehen. Ihr müsst dieser Gnade entsprechen, Gefährten, denn Gott beobachtet euch in Seiner siderischen Stille, in Seiner kosmischen Zurückgezogenheit und in Seiner allgegenwärtigen Macht.

Tapfer sind diejenigen, die bis hierher gekommen sind, und diejenigen, die durchhalten werden, denn so wie Ich mit zwölf Aposteln die Welt verwandelt und erlöst habe, so werde Ich in dieser Zeit mit so wenigen Meine Absicht in den Seelen fortbestehen lassen.

Die Tür der Christwerdung ist noch offen und hat sich nicht geschlossen. Wer von euch wird den Mut haben, sie zu durchschreiten, um nichts mehr zu sein, damit das All in euch sei, so wie das All im Göttlichen Sohn, dem Erstgeborenen, ist?

Inzwischen werden in diesem Zyklus des Wiederaufbaus der geistigen Grundlagen dieses Werkes die Gesetze wieder eingesetzt, und das stellt die Seelen vor ihre eigene Wirklichkeit, aber auch vor ihre eigene Verpflichtung, von der ihr nicht vergessen dürft, dass sie in den Himmeln unterzeichnet wurde.

Würdigt all das, bevor Meine Präsenz sich zurückzieht, denn wenn dieser Augenblick kommt, der nicht mehr fern ist, werdet ihr und eure Geschwister Zeugnis ablegen müssen von dem, was ihr viele Jahre lang geglaubt habt und mit Vertrauen, Treue und Bereitwilligkeit durch Mich empfangen habt, denn es geschah durch einen Höheren Willen, der dieser Rasse unbekannt und unverständlich ist.

So wird Mein Werk in gefestigten und standhaften Herzen fortbestehen, in bereitwilligen und entschlossenen Seelen, die imstande sind, Werkzeuge auf der Erdoberfläche zu sein, um in Einfachheit und Demut die Christus-Werte widerzuspiegeln, all das, was Ich euch im Laufe der Zeit mitgeteilt habe, wie auch das, was Ich in der Vergangenheit mit Meinen Aposteln geteilt habe.

Deshalb vergesst nicht, euch gegenseitig so zu lieben, wie Ich euch liebe. So werdet ihr Wissen und Kenntnis von allem haben, ihr werdet das Leben eurer Mitmenschen und eurer Geschwister verstehen und annehmen, ihr werdet ein offenes Herz haben, um denjenigen aufzunehmen, der

leidet, und auch denjenigen, der durch einen Reinigungsprozess geht; denn vor Gott seid ihr alle gleich, denn ihr seid Seine Kinder auf der Erde, in dem Eden, das Er euch von Anfang an anvertraut hat.

Und so sendet Er Mich, damit Aurora durch das Licht der Liebe, das euch heute wieder berührt und betrachtet, seinen Glanz und sein unermessliches und anonymes Licht anbieten kann, wie es das immer getan hat. So werdet ihr wissen, dass ihr vor einem Geheimnis steht, das ihr durch seine Schwingung und seine Gnade in eurem Herzen fühlen werdet, durch jene Gnade, die euch immer wieder zusammenführt und euch an die Bruderschaft erinnert.

Macht an diesem zweiten Tag euer Herz und euer Bewusstsein leer, damit Ich das Tiefste erreichen kann, dorthin kommen kann, wo ihr nicht hinkommt. Denn in dieser Zeit der Reinigung und der Herausforderungen ist es Mein Geist, der euch versammelt und euch hilft, wie Er es immer, von Anfang an, getan hat, vom ersten Tag an, an dem ihr Ja zu Mir gesagt habt.

Fürchtet nicht, was ihr nicht ertragen könnt, leidet nicht an dem, was ihr nicht umwandeln könnt. Denn wenn Petrus in seiner Unvollkommenheit auf dem Wasser ging und fast ertrank, weil er an seinem Glauben zweifelte, werde Ich wie damals im Sturm der Nacht kommen, wenn alles sehr schwierig erscheint, um das Licht in die Welt zu bringen, jenes unendliche und unbesiegbare Licht, das den Sohn Gottes hervorgebracht und erschaffen hat und ihn in der Krippe von Bethlehem zur Welt kommen ließ.

Dieses Licht wird zur richtigen Stunde und im richtigen Augenblick kommen, um euch zu retten und auch viele andere, die in der Welt unter dem Schrecken des Krieges, dem Übel des Hungers, dem Leiden der Krankheiten, der Einsamkeit und der Verlassenheit leiden.

Lasst die Kinder zu Mir kommen, die Kleinsten in der ganzen Welt, denn ihnen wird immer das Reich der Himmel gehören, denn durch sie werdet ihr euch an eure eigene Reinheit und ursprüngliche Essenz erinnern.

Möge das Stigma des Hasses, der Rache und der Bosheit durch die innere Macht, die in Aurora wohnt, umgewandelt werden, sodass noch viele mehr die Gnade und die Gelegenheit der Erlösung erhalten können.

Möge die Zeit der Hoffnung sich erfüllen.

Möge die Zeit der Erneuerung sich in Meinen Aposteln widerspiegeln, in jenen, die entschlossen sind, Mein Werk auf der Erdoberfläche wiederaufzubauen; denn der Herr sieht auch das Kleinste und das Stillste, denn Ich bin im Kleinsten und im Stillsten da. Dort werdet ihr Mich immer finden, wenn Ich nicht mehr öffentlich mit euch spreche, denn in Meinem Wort ist das Wasser des Lebens, das allen Durst löscht, das alle Finsternis vertreibt, das das Herz, das bei lebendigem Leib tot ist, neu entfacht; denn wie Ich Lazarus vom verdammenden Tod auferweckt habe, so habe Ich auch die Macht, eure Geister zu erwecken, wenn ihr es Mir erlaubt.

Mögen die Schafe sich in Meinem Stall versammeln, der Herr ruft euch auf, in der Neuen Zeit zu weiden und die neuen Schritte in eurem Dienst am Plan zu tun.

Möge die Hoffnung euch helfen, diese Zeiten zu ertragen, möge sie die verwundete und geschändete Menschheit tragen.

Mögen die Familien die Stätten der Liebe und des Friedens in den Gebetsräumen des Herzens sein.

Möge die erwartete Zeit sich jetzt und immer erfüllen. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.